



Vergessen ist ansteckend

Unterstützer der Veranstaltung



abbvie



Bitte melden Sie sich an unter:
clausb@klilu.de,
Fax: 0621- 503 4682

Ich nehme teil []
Name/Stempel

Veranstalter

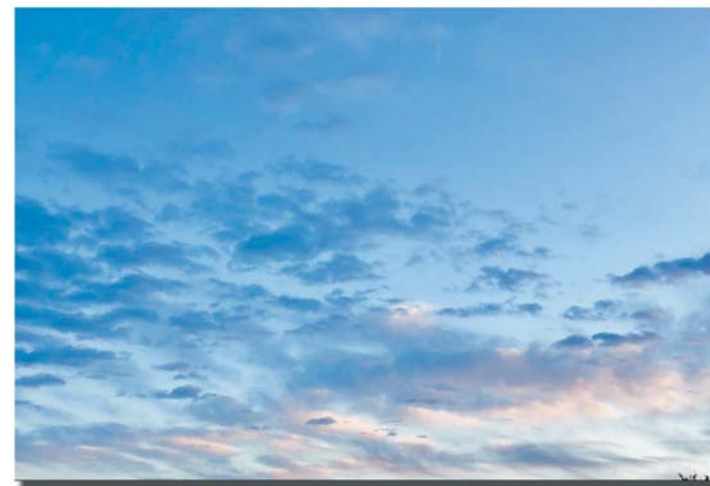
HIV-Netzwerk Rheinland-Pfalz/Saarland/
Wiesbaden/Gießen/Darmstadt
Klinikum der Stadt Ludwigshafen
AIDS-Hilfe Arbeitskreis Ludwigshafen e.V.
Stadt Ludwigshafen am Rhein

AbbVie Deutschland GmbH: 500 €
GILEAD Sciences: 1000 €
GSK: 750 €
MSD Pharmaceuticals: 500 €
Verein zur Förderung der Allgemeinmedizin
ViiV Healthcare: 1000 €
JANSSEN Pharmaceuticals: 1000 €

Gegenleistung: Präsentationsstand für
Infomaterialien im Eingangsbereich

Infektiologisches Update
28.11.2018 15.00 - 18.30

Stadtratssaal im Rathaus
der Stadt Ludwigshafen
Rathausplatz 20, 1.OG



Zertifiziert mit 4 Punkten durch
die Bezirksärztekammer Pfalz

28.11.2018
15.00 - 18.30

Fortbildungsveranstaltung des Klinikum Ludwigshafen für Allgemeinmediziner/Hausärzte und infektiologisch tätige Ärzte

**Stadtratssaal im Rathaus
der Stadt Ludwigshafen
Rathausplatz 20, 1.OG**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

37 Jahre nach der Erstbeschreibung plötzlich aufgetretener Pneumocystis Pneumonien und schwerer Verlaufsformen des Kaposi Sarkoms bei vorher gesunden, homosexuellen Amerikanern, ist die HIV Infektion und AIDS längst gut diagnostizierbar. Die Behandlung wurde mit nebenwirkungsarmen "Single-Tablet-Regimens" deutlich einfacher, in der Prävention stellt "PreP" eine neue Möglichkeit dar, sich vor der Übertragung zu schützen. Im Gegensatz zur Hepatitis C (HCV) Infektion ist für die HIV Infektion noch keine heilende Option absehbar; das UNAIDS Ziel: eine Welt ohne AIDS bis zum Jahr 2030 erscheint sehr ambitioniert. Die HCV Infektion kann mit 95 - 97 % Sicherheit geheilt werden, hohe Medikamentenkosten beschränken diese Möglichkeiten weitgehend auf die westliche Welt mit der geringsten HCV Prävalenz. Die weitere Verbreitung beider Infektionen geschieht durch die große Zahl der jeweils noch nicht diagnostizierten und der nicht oder nur unzureichend Behandelten. Komplexe, immunsupprimierende Therapiekonzepte in unterschiedlichen Bereichen der Medizin führen zu einer Häufung opportunistischer Infektionen. Die Lunge ist hier aufgrund ihrer großen Oberfläche in besonderem Maße gegenüber Mikroorganismen exponiert. Diagnose und Therapie stellt hier hohe Anforderungen an die betreuenden Ärzte. Aktuelle Empfehlungen der ständigen Impfkommission (STIKO) werden vorgestellt und runden das aktuelle Infektiologische Update ab.

Mit kollegialen Grüßen

Dr. Bernd Claus

Organisation

Medizinische Klinik A
Klinikum der Stadt Ludwigshafen gGmbH
67063 Ludwigshafen
Tel.: 0621 - 503 39 02 Fr. Schweitzer
Fax.: 0621 - 503 4682
eM@il: clausb@kllu.de

Programm

- 15.00 Begrüßung**
Beigeordnete Frau Beate Steeg
Dezernat für Soziales und Integration,
Ludwigshafen
- 15.15 HIV - UNAIDS Ziel 90-90-90, aktuelle Therapieempfehlungen**
B. Claus, Ludwigshafen
- 15.50 HCV-Leitlinien – Therapieempfehlung 2019, Hepatitis E**
J. Striegel, Ludwigshafen
- 16.20 Pause mit Imbiss**
- 16.50 Atypische Pneumonien bei Immunsuppression**
A. Schwarz
- 17.25 Impfungen - Update 2018/19**
J. Hain
- 18.00 Diskussion/Lernkontrolle - Was nehme ich von der Veranstaltung mit?**
B. Claus

Referenten:

Dr. B. Claus, Oberarzt Med. Klinik A
Dr. A. Schwarz Oberarzt der Med. Klinik B
Dr. J. Striegel Oberarzt der Med. Klinik C
jeweils Klinikum Ludwigshafen gGmbH

Dr. J. Hain
Senior Medical Advisor GSK, München

Allgemeine Hinweise

Das Rathaus liegt im Stadtzentrum von Lu
Direkte **Straßenbahnverbindung:**
Haltestelle Rathaus

Parkmöglichkeiten

gebührenpflichtige Parkplätze befinden sich im Rathaus-Center und neben dem Rathaus (P am Meßplatz, P Jägerstraße)

